

Kurzinformation der Staatendokumentation

IRAN

US-amerikanische und israelische Angriffe auf Iran (Stand 15:30)

Relevant für Länderinformationen (LI): JA

Der Inhalt dieser Kurzinformation dient bis zu Veröffentlichung der Aktualisierung der LI zu Iran im COI-CMS als zusätzlich heranzuziehende Information. Er wird in die nächste Aktualisierung übernommen.

Am Samstag, den 28.2.2026, haben Israel und die USA Iran mittels Luftschlägen angegriffen (Spiegel 28.2.2026; vgl. Soufan 28.2.2026), woraufhin Iran nicht nur Angriffe auf Israel startete, sondern u.a. auch Ziele in Katar, Kuwait, Bahrain, Saudi-Arabien, den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE), Jordanien (Soufan 28.2.2026; vgl. BBC 2.3.2026a) und im Irak ins Visier nahm (Amwaj 2.3.2026). Bis zum 5.3.2026 hat Iran nach US-Angaben insgesamt Ziele in zwölf Staaten angegriffen (NYT 5.3.2026a).

Nach der Tötung des iranischen Obersten Führers Ayatollah Ali Khamenei durch einen Angriff Israels und der USA sind zudem verbündete Milizen Irans in der Region in den Konflikt eingetreten (NTV 2.3.2026, LWJ 1.3.2026). So hat die libanesische schiitische Miliz Hisbollah mit Angriffen auf Israel eine zweite Front eröffnet (Standard 9.3.2026; vgl. NTV 2.3.2026, ORF 2.3.2026), während mit Iran verbündete irakische Milizen im Rahmen des Konflikts einerseits selbst unter Beschuss geraten sind, und andererseits auch US-Ziele, darunter die US-amerikanische Botschaft in Bagdad und eine US-amerikanische Militärbasis, angegriffen haben (NYT 8.3.2026). Israel antwortet auf die Hisbollah-Angriffe sowohl mit Luftschlägen auf Hisbollah-Stellungen als auch mit Bodenoperationen im Südlibanon (LOT 9.3.2026; vgl. Alhurra 5.3.2026).

Mit Stand 9.3.2026, 15:30 Uhr dauert der Konflikt an. Die Konfliktparteien greifen sich weiter gegenseitig Mittels Raketenbeschuss und Luftschlägen an (NYT 9.3.2026, TOI 9.3.2026, RFE/RL 9.3.2026).

Die Vorfalldatenbank ACLED (Armed Conflict Location & Event Data Project) hat bis zum 8.3.2026 die nachstehende geographische Verteilung an US-amerikanischen und israelischen Angriffen, wie auch iranischen Gegenangriffen erfasst (blau: US-amerikanische und israelische Angriffe, rot: iranische Gegenangriffe, schwarz: US-amerikanische militär. Einrichtungen):

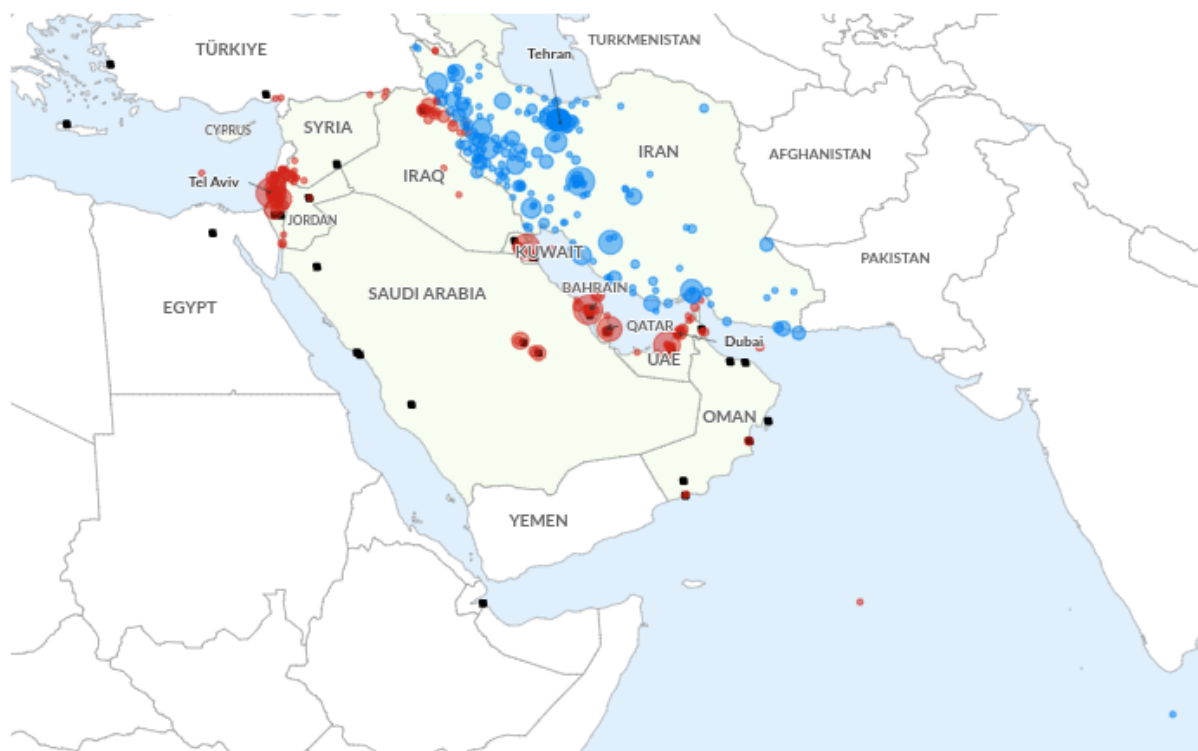
Joint US-Israeli strikes and retaliatory Iranian actions

28 February – 8 March 2026



- US military sites
- Iranian retaliatory strikes
- US/Israeli strikes

Select date **28 Feb - 8 Mar** 28 Feb 1 Mar 2 Mar 3 Mar 4 Mar 5 Mar 6 Mar 7 Mar 8 Mar



ACLED o.D.

Luftraumsperrungen

Aufgrund dieser Entwicklungen wurden zahlreiche Lufträume im Nahen Osten gesperrt (Flightradar24 9.3.2026; vgl. DW 1.3.2026) und manche in den darauf folgenden Tagen punktuell wieder geöffnet (Flightradar24 9.3.2026; vgl. aero 7.3.2026). Mit Stand 9.3.2026 sind der iranische und irakische Luftraum weiterhin vollständig für den zivilen Luftverkehr gesperrt, während die Lufträume Saudi-Arabiens, des Oman, der VAE (AVDI 9.3.2026) und Israels teils wieder geöffnet wurden (TOI 8.3.2026). Der Luftraum über Syrien bleibt mit Ausnahme von Aleppo für zivile Flüge weiter gesperrt (SANA 9.3.2026; vgl. Liveuamap 3.3.2026). Der Flugverkehr ist in der Golfregion immer noch gestört (airliners.de 9.3.2026) und Raketen- und Drohnenangriffe führen weiterhin zu zeitweisen Luftraumsperrungen (Flightradar24 9.3.2026). Die Entscheidung über die Öffnung des Luftraums treffen die lokalen Behörden. Sie ist von der Sicherheitslage abhängig (BMEIA o.D.) und zeichnet sich

daher derzeit durch kurzfristige Luftraumsperrungen wie auch einer stetigen Suche nach sicheren Korridoren in einem instabilen Umfeld aus (AVDI 9.3.2026).

Anmerkung: Aktuelle Informationen können dem [Liveticker](#) der Website Flightradar24 entnommen werden. Eine Auflistung der Luftraumsperrungen bietet die [Website Strikemap](#). Ansonsten wird auf die [Website des BMEIA](#) verwiesen. Nachstehend kann zudem eine Grafik zum Status der Lufträume vom 9.3.2026 entnommen werden, wobei – unter Bezugnahme auf die oben genannten Gründe – darauf hingewiesen wird, dass es zu kurzfristigen Änderungen kommen kann und die Karte zum Lesezeitpunkt somit nicht unbedingt den korrekten Status wiedergeben muss:



BMEIA o.D.

Lage in Iran

Die USA und Israel haben seit dem 28.2.2026 sowohl militärische Einrichtungen angegriffen, um die iranischen Fähigkeiten zum Abschuss von Raketen zu dezimieren und das iranische Raketenprogramm letztendlich vollständig zu zerstören, als auch Einrichtungen der inneren Sicherheit, wie z.B. Basen der Revolutionsgarden, der Basij und des Strafverfolgungskommandos (Polizei) ins Visier genommen (ISW 9.3.2026; vgl. Soufan 4.3.2026). Die Internationale Atomenergie-Organisation (IAEO) hat auch bestätigt, dass die Eingänge der unterirdischen Urananreicherungsanlage in Natanz, die schon im Juni 2025 bombardiert worden waren, nun wieder getroffen wurden (Yahoo 3.3.2026).

Am 7.3.2026 hat Israel erstmals die iranische Ölproduktion und Öllagerstätten im Rahmen einer Angriffswelle ins Visier genommen (ISW 7.3.2026; vgl. Standard 8.3.2026). Unter anderem wurde ein Öldepot westlich von Teheran angegriffen, das bislang wesentlich zur Versorgung der Hauptstadt beigetragen hat. Der dadurch ausgelöste Brand verursachte dichte, toxische Rauchschwaden und auf viele Dächer regnete es Öl herab. Die Bewohner von Teheran wurden aufgefordert, sich möglichst nicht im Freien aufzuhalten (Kurier 9.3.2026, DW 9.3.2026). Unter diesen Voraussetzungen ist das öffentliche Leben in der Hauptstadt weitgehend zum Erliegen gekommen (Standard 8.3.2026), wobei UNHCR davon ausgeht, dass schon in den ersten beiden Tagen der israelischen und US-amerikanischen Angriffe rund 100.000 Menschen Teheran verlassen haben. Diese Zahl wurde später noch überschritten (UNHCR 6.3.2026). Auch wird davon ausgegangen, dass die Störungen innerhalb der Energieinfrastruktur die ohnehin schon bestehende Energieversorgungskrise des Landes weiter verschärfen wird (ISW 7.3.2026).

Bei den Angriffen kommt es zu zivilen Opfern und Schäden an ziviler Infrastruktur (LVaK/IFK 3.2026). Die britische BBC konnte anhand von Satellitenbilddaten beispielsweise Schäden an Schulen, einem Krankenhaus, dem Alten Basar von Teheran und dem zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Golestan-Palast in Teheran verifizieren (BBC 6.3.2026). Auch wurde von Treffern auf mindestens drei Sportstätten in der Hauptstadt berichtet (BBC 6.3.2026; vgl. NYT 5.3.2026a) und es gibt Hinweise, dass eine nahe einer Marinebasis der Revolutionsgarden gelegene Grundschule im Süden des Landes bei einem US-amerikanischen Luftangriff getroffen wurde (CNN 6.3.2026; vgl. NYT 5.3.2026b). Nach Angaben der iranischen Behörden starben bei dem Angriff auf die Mädchenschule bis zu 180 Menschen (LVaK/IFK 3.2026), darunter viele Kinder (CNN 6.3.2026).

Nach Angaben des iranischen Botschafters bei den Vereinten Nationen (UN) wurden bislang rund 1.750 Menschen in Iran durch die Angriffe Israels und der USA getötet. Rund 1.300 von ihnen waren Zivilisten (NYT 8.3.2026), wobei die Menschenrechtsorganisation HRANA (Human Rights Activists News Agency) mit Sitz in den USA, die bereits während der Proteste im Jänner 2026 umfassende Informationen zu zivilen Opfern bereitstellte, über eine ähnliche Anzahl an zivilen Toten (rd. 1.200 Personen) berichtete (HRANA 8.3.2026). Laut einem Stellvertreter des iranischen Gesundheitsministers wurden bislang zudem rund 12.000 Personen aufgrund der Angriffe verletzt (AJ 9.3.2026).

Innenpolitische Entwicklungen in Iran, Wahl eines neuen Obersten Führers

Am Anfang ihrer Offensive konnten die USA und Israel signifikante taktische Erfolge auf den folgenden drei Ebenen verzeichnen: hochrangige Führungspersonen wurden ausgeschaltet, strategische Infrastruktur wurde beschädigt und es konnte „operative Desorganisation“ innerhalb des iranischen Systems erzeugt werden (LVaK/IFK 3.2026).

Gleich zu Beginn der Angriffe wurde nicht nur wichtiges Führungspersonal innerhalb der Streitkräfte eliminiert, um die iranischen Kommandostrukturen zu unterbrechen (ISW 28.2.2026), sondern unter anderem auch Ayatollah Ali Khamenei getötet, der seit 1989 das Amt des Obersten Führers Irans bekleidete (TIME 2.3.2026; vgl. Standard 1.3.2026). Weiters wurden auch Gebäude politischer Institutionen, wie der Amtssitz des Präsidenten und das Hauptquartier des Obersten Nationalen Sicherheitsrats, ein wichtiges Gremium im Bereich der Sicherheits- und Verteidigungsfragen, angegriffen (TOI 3.3.2026).

Dies hat allerdings bislang nicht zu einem Regimewechsel in Iran geführt, dessen Erreichung den USA und Israel immer wieder als Wunschvorstellung zugeschrieben wird (Soufan 8.3.2026). Ali Khamenei hatte zuletzt nach den israelischen und US-amerikanischen Angriffen vom Juni 2025 institutionelle Änderungen vorgenommen, welche die iranischen Führungsstrukturen stärker in Richtung einer kollektiven Entscheidungsfindung umgestalten sollten, sodass im Falle seines Ablebens Kontinuität gewährleistet sein würde (Clingendael 29.10.2025). Ebenso sind die iranischen militärischen Kommandostrukturen schon seit längerer Zeit derart ausgestaltet, dass sie dezentrale Entscheidungsfindungen ermöglichen. Dies erlaubt es dem System, im Fall von Enthauptungsschlägen weiterhin handlungsfähig zu bleiben (Soufan 9.3.2026; vgl. Standard 3.3.2026), auch wenn es die Zuordnung von Verantwortlichkeiten im Nachhinein manchmal erschwert (Standard 3.3.2026).

Im Einklang mit der iranischen Verfassung wurden die Aufgaben und Pflichten des Obersten Führers nach Khameneis Tod temporär an ein Führungsgremium bestehend aus dem Präsidenten (Massoud Pezeshkian), dem Leiter des Justizwesens (Gholam-Hossein Mohseni-Ejei) und einem führenden Geistlichen aus dem Wächterrath (Ayatollah Alireza Araf) übertragen (TIME 2.3.2026). Der von der Verfassung mit der Wahl des Obersten Führers betraute Expertenrat (Akbarzadeh/Sada 2023, 114f.) trat wenige Tage nach dem Tod von Ali Khamenei zu virtuellen Beratungen über dessen Nachfolge zusammen, wobei ein Gebäude des Expertenrats in der Stadt Qom, in dem ein physisches Treffen angesetzt war, Ziel eines israelischen Raketenangriffs wurde (NYT 3.3.2026). Am 8.3.2026 wurde offiziell verkündet, dass der Expertenrat Mojtaba Khamenei, einen der Söhne Ali Khameneis, zum nächsten Obersten Führer gewählt habe (Tagesschau 8.3.2026; vgl. CNN 8.3.2026).

Mojtaba Khamenei ist bekannt für seine Verbindungen zu den Revolutionsgarden, die laut Regierungsvertretern für seine Wahl zum Obersten Führers eingetreten sind (NYT 3.3.2026). Er soll schon seit längerem im Hintergrund unter anderem Angelegenheiten im Büro seines Vaters gesteuert haben [Anm.: einflussreiche Institution mit rd. 5.000 Mitarbeitern] (Tagesschau 8.3.2026) und ihm wird nachgesagt, dass er über Mittelsmänner und Strohfirmen ein globales Netzwerk an Luxusimmobilien besitzt (RFE/RL 8.3.2026).

Mojtaba Khamenei wird von manchen Quellen als „Hardliner“ bezeichnet (Tagesschau 8.3.2026; vgl. Soufan 8.3.2026) und seine Wahl wird von Beobachtern als Zeichen der Regimekontinuität angesehen (Tagesschau 8.3.2026; vgl. NYT 3.3.2026), auch wenn die Herausbildung einer politischen Dynastie oder Erbfolge in der Islamischen Republik eigentlich seit langem ein Tabu ist. Seine Wahl zum Obersten Führer scheint nicht zu einer etwaigen Entspannung in den Beziehungen mit den USA beizutragen. Andererseits ist es laut Experten des Thinktanks Soufan Center auch zweifelhaft, dass sich selbst ein Oberster Führer, der einer Kooperation mit den USA zugeneigt wäre, gegen Machtzentren in Iran – wie den Revolutionsgarden, Basij, den Geheimdiensten und dem Justizapparat – durchsetzen könnte, die dem ohnehin entgegenstehen (Soufan 8.3.2026).

Strategische Ziele der USA und Irans

Die USA haben die Beseitigung von durch Iran ausgehende Bedrohungen als strategisches Ziel ihrer Operation genannt (Soufan 8.3.2026), allerdings sind konkrete, durch die Kampfhandlungen erreichbare Ziele für die Öffentlichkeit bislang eher unklar geblieben. Der US-Präsident hat hierzu unterschiedliche Angaben gemacht (BBC 2.3.2026b), darunter auch die Forderung nach einer „bedingungslosen Kapitulation“ der Islamischen Republik (Soufan 8.3.2026). Laut verschiedenen Experten fehlt es den USA derzeit an einer „Exit-Strategie“ für den Krieg (Soufan 8.3.2026, Standard 3.3.2026).

Iran verfolgt dagegen eine Strategie der „Mosaik-Verteidigung“, die auf asymmetrischer, unkonventioneller Kriegsführung mit dezentralisierten Kommandostrukturen basiert und den Krieg mittels unkonventioneller Taktiken in die Länge zieht bzw. auf Abnützung setzt. Hierbei wendet die Islamische Republik auch Taktiken der wirtschaftlichen Zwangsmaßnahmen und Kostenasymmetrie an (Soufan 9.3.2026), unter anderem, indem es den Kriegsschauplatz auf die umfassendere Region ausdehnt (RFE/RL 3.3.2026; vgl. DW 9.3.2026) und die Kosten global erhöht (LVaK/IFK 3.2026). Dabei war Ende letzter Woche zwar zu beobachten, dass sich die Intensität der iranischen Angriffe verminderte (ISW 6.3.2026), allerdings haben diese nicht vollständig aufgehört (NYT 9.3.2026; vgl. DW 9.3.2026).

Iran hat die Golfstaaten in den Konflikt hineingezogen, indem es in diesen Ländern neben US-amerikanischer militärischer Infrastruktur auch Energieinfrastruktur, Flughäfen, Hotels und Wohngebiete angegriffen hat (DW 9.3.2026). Die effektive Schließung der Straße von Hormus durch Iran, einer wichtigen Schifffahrtsroute, über die normalerweise ein Fünftel des weltweiten Ölbedarfs verschifft wird (DW 9.3.2026), hat darüber hinaus auch zu den kürzlich erfolgten Preissteigerungen für fossile Energie beigetragen (BUI 9.3.2026; vgl. DW 9.3.2026, News18 9.3.2026).

Der Krieg scheint sich damit in einen Ausdauerwettbewerb zu verwandeln, bei dem die Kriegsparteien gegen die Zeit kämpfen. Israel und die Vereinigten Staaten versuchen, die

militärischen Kapazitäten Irans zu schwächen, bevor Teheran den Konflikt ausweiten oder sich intern stabilisieren kann, während Iran, der sich bewusst ist, dass er einen konventionellen Krieg gegen die USA und Israel nicht gewinnen kann, versucht, seinen Zermübungskrieg zu verlängern. Die zentrale Frage ist damit nicht mehr nur, wer härter zuschlägt, sondern wer zuerst an seine Grenzen stößt (Soufan 4.3.2026). Die Islamische Republik könnte dabei laut Beobachterinnen allerdings selbst ein politisches Überleben des Regimes als Sieg verkaufen (DF 9.3.2026, FAZ 5.3.2026).

Anmerkung: Die US-amerikanischen und israelischen Angriffe auf Iran, wie auch die Vergeltungsschläge Irans und mancher seiner Stellvertreter, dauern mit Stand 9.3.2026, 15:30 Uhr noch an. Diverse Aspekte, insbesondere auch zur Lage vor Ort in den meisten betroffenen Ländern, sind derzeit allenfalls anekdotisch bekannt und teils kurzfristigen Änderungen unterworfen. Die Lage wird von der Staatendokumentation weiter beobachtet und Informationen werden gegebenenfalls in künftigen Produkten bereitgestellt.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass in dieser Kurzinformation (KI) nicht auf die Entwicklungen rund um die von den USA zuerst angekündigte, und später wieder zurückgezogene Unterstützung iranischer kurdischer Gruppierungen im Irak bei einer etwaigen Bodenoffensive eingegangen wird – sowie auch nicht auf mögliche Reaktionen der iranischen Sicherheitsbehörden zur Gewährleistung der „inneren Sicherheit“ in den auch zuvor schon militarisierten, von Kurden bewohnten Gebieten Westirans. Sollte kurzfristiger Bedarf an Informationen zu diesem Thema bestehen, wird um eine Kontaktaufnahme mit der Staatendokumentation gebeten. Entsprechende Informationen können bei Bedarf bereitgestellt werden.

Quellen:

- ACLED – Armed Conflict Location and Event Data Project (o.D.): Iran Crisis Live [Stand 9.3.2026], <https://acleddata.com/iran-crisis-live>, Zugriff 9.3.2026
- aero – aero Telegraph (7.3.2026): Drohneneinschlag legt Emirates kurzzeitig wieder lahm, <https://www.aerotelegraph.com/airlines/drohneneinschlag-legt-emirates-kurzzeitig-wieder-lahm/q6xt235>, Zugriff 9.3.2026
- airliners.de (9.3.2026): Tui will gestrandete Kunden bis Mittwoch ausfliegen – Maskat sperrt Privatjets, <https://www.airliners.de/tui-gestrandete-kunden-mittwoch-ausfliegen-maskat-sperrt-privatjets/86299>, Zugriff 9.3.2026
- Airways – Airways Magazine (8.3.2026): Tehran Airports Disrupted: Mehrabad Struck, Imam Khomeini Closed, <https://www.airwaysmag.com/new-post/tehran-airports-disrupted-mehrabad-imam-khomeini>, Zugriff 9.3.2026
- AJ – Al Jazeera (9.3.2026): Iran says 1,255 people killed in US-Israeli attacks, mostly civilians, <https://www.aljazeera.com/news/2026/3/9/iran-says-1255-killed-in-us-israeli-attacks-mostly-civilians>, Zugriff 9.3.2026
- Akbarzadeh/Saba - Akbarzadeh, Shahram, Saba, Arif (2023): The political system in Iran: theocratic electoral authoritarianism. In: Akbarzadeh, Shahram (Hg.): Handbook of Middle East Politics. Cheltenham, UK: Edward Elgar Publishing. S. 110-125.

- Alhurra (5.3.2026): Ground War in Lebanon Next?, <https://alhurra.com/en/15444>, Zugriff 9.3.2026
- Amwaj (2.3.2026): Iraq braces for escalation amid fears of fallout from Iran-Israel-US war, <https://amwaj.media/en/media-monitor/iraq-braces-for-escalation-amid-fears-of-fallout-from-iran-israel-us-war>, Zugriff 2.3.2026
- AVDI – Aviation Direct (9.3.2026): Limited resumption of flight operations in the Persian Gulf amid regional tensions, <https://aviation.direct/en/Limited-resumption-of-flight-operations-in-the-Persian-Gulf-amid-regional-tensions>, Zugriff 9.3.2026
- BBC – British Broadcasting Corporation (6.3.2026): Iranian schools, hospital and landmarks among civilian sites hit during US-Israeli strikes, <https://www.bbc.com/news/articles/cpw004xqxjjo>, Zugriff 9.3.2026
- BBC – British Broadcasting Corporation (2.3.2026a): Allies of US in the Gulf bear brunt of Iran attacks, <https://www.bbc.com/news/articles/c1jk922dgjgo>, Zugriff 2.3.2026
- BBC – British Broadcasting Corporation (2.3.2026b): Trump's Iran endgame unclear after mixed messaging on war aims, <https://www.bbc.com/news/articles/cm214xk30vx0>, Zugriff 9.3.2026
- BMEIA – Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (o.D.): Alles Wichtige für Sie auf einen Blick - Hier finden Sie die Antworten auf die häufigsten Fragen: (...), <https://www.bmeia.gv.at/>, Zugriff 9.3.2026
- BUI – Business Insider (9.3.2026): Ölpreis über 100 Dollar: Analyst warnt vor ähnlicher Krise wie in den 1970ern, <https://www.businessinsider.de/wirtschaft/oelpreis-explodiert-davor-warnen-analysten-jetzt/>, Zugriff 9.3.2026
- Clingendael (29.10.2026): Strengthening regime resilience: Tehran prepares for conflict and succession, https://www.clingendael.org/publication/strengthening-regime-resilience-tehran-prepares-conflict-and-succession#_ednref1, Zugriff 9.3.2026
- CNN – Cable Network News (8.3.2026): Iran names slain supreme leader's son as successor, in a defiant message to Trump, <https://edition.cnn.com/2026/03/08/world/iranian-supreme-leaders-son-takes-countrys-top-job-cementing-hardliners-grip-on-power>, Zugriff 9.3.2026
- CNN – Cable Network News (6.3.2026): Analysis suggests US was responsible for deadly strike on Iranian elementary school, <https://edition.cnn.com/2026/03/06/middleeast/iran-minab-elementary-school-investigation-us-strike-intl>, Zugriff 9.3.2026
- DF – Deutschlandfunk (9.3.2026): Sahebi: Mullahs wollen mit Propaganda den Krieg gewinnen, <https://www.deutschlandfunk.de/lage-im-iran-interview-gilda-sahebi-iran-expertin-100.html>, Zugriff 9.3.2026
- DW – Deutsche Welle (8.3.2026): Öldepot in Teheran brennt - Iran greift wieder an, <https://www.dw.com/de/iran-oellager-teheran-angriffe-israel-raketen-drohnen-beirut-libanon-hisbollah-kuwait-saudi-arabien/a-76265495>, Zugriff 9.3.2026
- DW – Deutsche Welle (1.3.2026): Zahlreiche Lufträume in Nahost geschlossen – tausende Passagiere stranden in Europa und Asien, <https://www.deutschlandfunk.de/zahlreiche-luftraeume-in-nahost-geschlossen-tausende-passagiere-stranden-in-europa-und-asien-100.html>, Zugriff 9.3.2026
- FAZ – Frankfurter Allgemeine Zeitung (5.3.2026): Das Regime kämpft ums Überleben, ist aber nicht geschlagen, <https://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/regime-in-iran-kampf-um-macht-und-ueberleben-110847786.html>, Zugriff 9.3.2026
- Flightradar24 – Flightradar24 (9.3.2026): Airspace closures following Israeli and US strikes on Iran, <https://www.flightradar24.com/blog/live/israel-launches-pre-emptive-strikes-on-iran-airspace-closures-going-into-place/>, Zugriff 9.3.2026
- HRANA – Human Rights Activists News Agency (8.3.2026): Day Nine of the U.S.-Israeli War on Iran: Polluted Air and Black Rain in Tehran,

- <https://www.en-hrana.org/day-nine-of-the-u-s-israeli-war-on-iran-polluted-air-and-black-rain-in-tehran/>, Zugriff 9.3.2026
- ISW – Institute for the Study of War (9.3.2026): Iran Update Evening Special Report, March 8, 2026, <https://understandingwar.org/research/middle-east/iran-update-evening-special-report-march-8-2026/>, Zugriff 9.3.2026
 - ISW – Institute for the Study of War (7.3.2026): Iran Update Evening Special Report, March 7, 2026, <https://understandingwar.org/research/middle-east/iran-update-evening-special-report-march-7-2026/>, Zugriff 9.3.2026
 - ISW – Institute for the Study of War (6.3.2026): Iran Update Evening Special Report, March 6, 2026, <https://understandingwar.org/research/middle-east/iran-update-evening-special-report-march-6-2026/>, Zugriff 9.3.2026
 - ISW – Institute for the Study of War (28.2.2026): Iran Update Evening Special Report, February 28, 2026, <https://understandingwar.org/research/middle-east/iran-update-evening-special-report-february-28-2026/>, Zugriff 2.3.2026
 - Kurier (9.3.2026): Tag 10: Öllager bei Teheran in Flammen, heftige Angriffe nach Khamenei-Ernenennung, <https://kurier.at/politik/ausland/iran-krieg-israel-usa-taeglicher-lagebericht-teheran-oellager/403138937>, Zugriff 9.3.2026
 - LOT – Le Orient Today (9.3.2026): Israel deploys 'combat unit' from 36th Division to southern Lebanon with intent of creating 'buffer zone' along the border | LIVE, <https://today.lorientlejour.com/article/1498169/new-israeli-night-raid-in-the-bekaa-hezbollah-claims-it-fired-on-helicopters-and-infiltrating-soldiers-live.html>, Zugriff 9.3.2026
 - LVaK/IFK – Landesverteidigungsakademie/Institut für Friedenssicherung und Konfliktmanagement (3.2026): Fact Sheet Iran 06/26, https://www.bmlv.gv.at/pdf_pool/publikationen/fact_sheet_iran_260201-0302_deu_web.pdf, Zugriff 9.3.2026
 - Liveuamap (3.3.2026): The General Authority of Civil Aviation: (...), <https://syria.liveuamap.com/en/2026/3-march-14-the-general-authority-of-civil-aviation-aleppo>, Zugriff 9.3.2026
 - News18 (9.3.2026): US-Iran War: Strait Of Hormuz Closure Sparks Biggest Oil Supply Shock In History, <https://www.news18.com/business/economy/us-iran-war-strait-of-hormuz-closure-sparks-biggest-oil-supply-shock-in-history-ws-l-9949710.html>, Zugriff 9.3.2026
 - NYT – New York Times, the (9.3.2026): Live Updates: Iran's Choice of Leader Signals Defiance as War Rattles Markets, <https://www.nytimes.com/live/2026/03/09/world/iran-war-trump-israel-lebanon>, Zugriff 9.3.2026
 - NYT – New York Times, the (8.3.2026): U.S. Embassy in Baghdad Targeted as Iraq Gets Drawn Deeper Into Regional War, <https://www.nytimes.com/2026/03/08/world/middleeast/us-embassy-baghdad-iraq-iran-war.html>, Zugriff 9.3.2026
 - NYT – New York Times, the (8.3.2026b): Here's What Happened in the Conflict on Sunday, <https://www.nytimes.com/2026/03/08/world/middleeast/iran-war-mojtaba-khamenei.html>, Zugriff 9.3.2026
 - NYT – New York Times, the (5.3.2026a): Israel Begins Assault in Southern Beirut, Raising Fears of Wider Incursion, <https://www.nytimes.com/2026/03/05/world/middleeast/israel-evacuation-lebanon-iran-trump.html>, Zugriff 9.3.2026
 - NYT - New York Times, The (3.3.2026): Ayatollah Ali Khamenei's Son Emerges as Leading Choice to Be His Successor, <https://www.nytimes.com/2026/03/03/world/middleeast/iran-mojtaba-khamenei-successor.html?partner=slack&smid=sl-share>, Zugriff 5.3.2026

- RFE/RL – Radio Free Europe/Radio Liberty (9.3.2026): Live EU Sees No 'Imminent' Oil Shortage As Crude Prices Soar, <https://www.rferl.org/a/iran-protests-live-blog-tr>
- RFE/RL – Radio Free Europe/Radio Liberty (8.3.2026): Mojtaba Khamenei Follows In Father's Footsteps As Iran's New Supreme Leader, <https://www.rferl.org/a/iran-names-khamenei-supreme-leader-us-israel/33698945.html>, Zugriff 9.3.2026
- RFE/RL – Radio Free Europe/Radio Liberty (3.3.2026): Iran's War Strategy: Raise Cost Of Conflict To Secure Eventual Cease-Fire, <https://www.rferl.org/a/iran-us-conflict-cost-ceasefire/33692230.html>, Zugriff 9.3.2026
- SANA – Syrian Arab News Agency (9.3.2026): Turkey suspends flights to several countries amid rising regional tensions, <https://sana.sy/en/international/2301368/>, Zugriff 9.3.2026
- Soufan – Soufan Center (9.3.2026): Iran's 'Mosaic Defense' Strategy: Decentralization as Resilience Factor, <https://mailchi.mp/thesoufancenter/irans-mosaic-defense-strategy-decentralization-as-resilience-factor?e=af98ccc3ac>, Zugriff 9.3.2026
- Soufan – Soufan Center (8.3.2026): The U.S. Struggles with Exit Strategy as Iran Selects New Supreme Leader, <https://mailchi.mp/thesoufancenter/the-us-struggles-with-exit-strategy-as-iran-selects-new-supreme-leader?e=af98ccc3ac>, Zugriff 9.3.2026
- Soufan – Soufan Center (4.3.2026): The War in Iran Continues as the Conflict Grows More Complex, <https://mailchi.mp/thesoufancenter/the-war-in-iran-continues-as-the-conflict-grows-more-complex?e=af98ccc3ac>, Zugriff 9.3.2026
- Soufan – Soufan Center (28.2.2026): "Operation Epic Fury" Eclipses Diplomacy, <https://mailchi.mp/thesoufancenter/operation-epic-fury-eclipses-diplomacy?e=af98ccc3ac>, Zugriff 2.3.2026
- Standard – Standard, der (9.3.2026): Eine halbe Million Vertriebene, rund 400 Tote: Israels zweite Front im Libanon eskaliert, <https://www.derstandard.at/story/3000000311561/eine-halbe-million-vertriebene-rund-400-tote-israels-zweite-front-im-libanon-eskaliert>, Zugriff 9.3.2026
- Standard – Standard, der (8.3.2026): Israel greift erstmals Irans Ölreserven an, <https://www.derstandard.at/story/3000000311562/israel-greift-erstmal-irans-oelreserven-an>, Zugriff 9.3.2026
- Standard – Standard, der (3.3.2026): Iran-Experte Habibi: "Es ist keine Exit-Strategie der USA erkennbar", <https://www.derstandard.at/story/3000000310783/iran-experte-habibi-es-ist-keine-exitsstrategie-der-usa-erkennbar>, Zugriff 9.3.2026
- Standard – Standard, der (1.3.2026): Irans oberster Führer Ali Khamenei ist tot: Ein Ende in Gewalt, <https://www.derstandard.at/story/3000000310576/irans-oberster-fuehrer-ali-khamenei-ein-ende-in-gewalt>, Zugriff 4.3.2026
- Tagesschau (8.3.2026): Modschtaba Chamenei ist neuer oberster Führer Irans, <https://www.tagesschau.de/ausland/asien/modschtaba-chamenei-neuer-fuehrer-iran-100.html>, Zugriff 9.3.2026
- TIME - TIME Magazine (2.3.2026): After Khamenei: What Iran, and the World, Face Next, <https://time.com/7381954/iran-ayatollah-khamenei-trump-israel/>, Zugriff 4.3.2026
- TOI – Times of Israel (9.3.2026): 16 lightly hurt in Hezbollah missile attack on central Israel; daycare hit in Ramle, <https://www.timesofisrael.com/liveblog-march-9-2026/>, Zugriff 9.3.2026
- TOI – Times of Israel (8.3.2026): Israeli airlines launch first outbound flights from Ben Gurion since start of Iran war, <https://www.timesofisrael.com/israeli-airlines-launch-first-outbound-flights-from-ben-gurion-during-iran-war/>, Zugriff 9.3.2026
- TOI – Times of Israel (3.3.2026): IDF hits Iran's 'leadership complex' in Tehran; 12 Israelis hurt in Iran missile strikes, <https://www.timesofisrael.com/idf-says-it-hit-irans-leadership-complex-in-tehran-overnight/>, Zugriff 9.3.2026

- UNHCR – United Nations High Commissioner for Refugees (6.3.2026): UNHCR responds to rising displacement in Middle East emergency, <https://www.unhcr.org/news/briefing-notes/unhcr-responds-rising-displacement-middle-east-emergency>, Zugriff 9.3.2026
- Yahoo – Yahoo News (3.3.2026): IAEA confirms entrances to Iran's Natanz enrichment plant were bombed, <https://www.yahoo.com/news/articles/iaea-confirms-entrances-irans-natanz-101711216.html?guccounter=1>, Zugriff 9.3.2026

Das gegenständliche Produkt der Staatendokumentation des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl wurde gemäß den vom Staatendokumentationsbeirat beschlossenen Standards und der Methodologie der Staatendokumentation erstellt.

Die Kurzinformationen der Staatendokumentation beinhalten anlassbezogene Informationen zu relevanten Themenbereichen in Herkunftsländern bzw. EU-Mitgliedsstaaten. Die KI kann Arbeitsübersetzungen fremdsprachiger Quellen beinhalten.

Das gegenständliche Produkt erhebt bezüglich der zur Verfügung gestellten Informationen keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Aus dem vorliegenden Produkt ergeben sich keine Schlussfolgerungen für die rechtliche Beurteilung eines konkreten Verfahrens. Das vorliegende Dokument kann insbesondere auch nicht als politische Stellungnahme seitens der Staatendokumentation oder des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl gewertet werden.